

Assassin

Ragnarok Online Fanfiction

Von Caomei

Kapitel 5: Training

Es war schon weit nach Mitternacht als Solar sich endlich dazu entschloss ins Gildenhaus zurückzukehren. Er hatte sich wohl sämtliche noch offene Shops in Prontera angesehen und langsam wurde es ziemlich still auf den Strassen. Er wanderte vom östlichen Gasthaus zum Brunnen nach Norden und war gerade in der Nähe des PvP Hauses als dessen Tür geöffnet wurde und Ruïn heraustrat. Es waren einige Leute am Platz versammelt die noch eine nächtliche Runde im PvP verbringen wollten und Partys bildeten, so das sie ihn nicht gleich sah. Er wollte ihr schon winken, als hinter ihr noch jemand aus dem Gebäude kam. Der Paladin ging zu ihr, erwischte sie an der Hand und zog Ruïn an sich. Diese riss sich mit einem schnellen Ruck von ihm los und sprang mit Backslash einige Meter zurück. Sie blickten sich einige Sekunden lang an dann drehte sie sich um und verschwand im Cloaking. Der Paladin schaute noch einige Zeit in die Richtung in der sie verschwunden war und ging dann in Richtung der Ostkafra davon. Solar hatte diese ganze Szene interessiert beobachtet und war sich nicht so sicher was er davon halten sollte. Das sie einen Freund hatte, hatte sie ihm gar nicht erzählt. Und selbst wenn das stimmen sollte, dann hatte sie sich gerade eben etwas merkwürdig verhalten. Am besten er fragte Morgen dann einfach mal nach.

„Ich habe eine Affäre mit einem verheirateten Mann...“ Ruïn lag mit dem Kopf auf der Tischplatte und sah dabei zu wie Isan ihren Bananensaft austrank. „Naja, dann lass es halt.“ Sie zuckte mit den Schultern winkte dem Wirt damit er ihr noch etwas zu trinken brachte. „Das ist nicht so einfach wie du vielleicht glaubst...“ „Liebst du ihn?“ Sie begann damit Ruïn mit dem Finger zu pieksen und hörte erst auf, als der Wirt ihr einen Grapejuice vor die Nase stellte. Ruïn zuckte mit den Schultern. „Was weiß ich...“ Isan seufzte. Die Beiden waren sich vor einigen Stunden auf dem großen Partyspot förmlich in die Arme gelaufen und beschlossen dann gemeinsam im nahen Pub Frühstück zu gehen. Sie hatten sich zuerst um einige Loot Angelegenheiten gekümmert, Isan

wollte Ruîns Cards verkaufen, und plauderten dann über dies und das, da sie sich ja schon etwas länger nicht mehr gesehen hatten. Einige Geschehnisse hatte Ruîn allerdings ausgelassen. Isan würde sich nur unnötig aufregen und womöglich noch zu Helion rennen, um ihm einen ihrer großen Schmiedehämmer über den Kopf zu hauen. Nun das war ja jetzt nicht mehr nötig, sie konnte nun selber auf sich aufpassen. „Also wenn mein Mann was mit einer anderen hätte, der soll sich dann nur mal nach Hause trauen- dem les ich dann wohl ordentlich die Leviten.“ Sie schlug sich mit der Faust in die Handfläche und Ruîn musste kichern. „Dann sollte ich mich wohl in Acht nehmen.“ „Jo, also Finger weg von den Champs, ja?“ Isan kicherte und schüttelte den Kopf. „Hmm, was hab ich denn noch an Waffen, die du gebrauchen könntest...“ „Also zurzeit klopp ich mich nur mit den Orks.“ Sie gingen dann noch einige mögliche Trainingsorte durch und Isan machte sich eine Liste mit Elementarwaffen die sie mal für Ruîn herstellen könnte.

Solar stand schon seit einiger Zeit an der Südkafra und versuchte Ruîn in der ständig wachsenden Menge der Leute zu erkennen. Es gab zwar noch andere Möglichkeiten um zum Dorf der Orcs zu kommen, aber er konnte ja nicht alles kontrollieren. Endlich erkannte er eine blonde Assassine in der Ferne und nach wenigen Minuten war klar, das es sich um die Richtige handelte. Er winkte ihr zu und ging ihr dann auch ein Stück entgegen. „Hallo!! Da bist du ja wieder, ich dachte schon ich hätte dich verloren, gehst du wieder zu den Orcs? Kann ich wieder mitkommen?“ Hier legte ihm Ruîn die Hand auf den Mund schüttelte den Kopf. „Jaja du kannst mit, aber psssst jetzt mal für ne Minute, ja?“ Damit wandte sie sich an die Kafra um in ihrem Storage zu stöbern, ihre Vorräte aufzufüllen und noch etwas Loot zu verstauen. Dann ging es wieder los. Sie ließen sich in die Nähe des Ork Dungeons warpen und machten sich auf den Weg. Es war ein schöner, klarer Tag, was es etwas leichter machte die Orkkrieger zu erkennen bevor sie einen sahen. Solar und Ruîn kamen ganz gut voran, sie hielten sich von dem neuen Orkhero fern, der wieder in der Gegend herumstreifte. Wie immer plapperte Solar wie ein Wasserfall und Ruîn hatte es sich angewöhnt hier und da mal „Jaja.“ zu sagen oder zu nicken. Sie kamen auch mit dem Training ganz gut voran und wanderten gelegentlich nach Süden in das Dorf der Goblins um sich mit deren Leader anzulegen, der bei weitem nicht so stark war wie sein hiesiger Nachbar. Die Nächte verbrachten sie meistens auf den, von den Orks und Goblins errichteten Hochständen, da diese sich schön verteidigen ließen und man es hören konnte wenn sich jemand am Holz zu schaffen machte. Sie hatten eine relativ neue Feuerstelle am Fuß eines Hochstandes entdeckt und konnten dort ein wenig Trockenfleisch aus Prontera anbraten. Normalerweise machten sie selbst kein Feuer, weil die Gefahr zu groß war dadurch nahe Orkkrieger

anzulocken. Aber wenn sie eine Stelle fanden die noch leicht brannte nutzten sie diese auch gleich. „Ich weiß ja, das das Zeug eigentlich gar nicht so zum braten gedacht ist, aber es schmeckt so viel besser. Nicht so ledrig.“ Solar nickte und wühlte ein wenig in seinem Rucksack herum. „Mhm.“ Ruïn war auf den Hochstand geklettert und behielt die umliegende Gegend im Auge. „Magst du noch was machen, oder soll ich das Feuer ausmachen?“ „Kannst löschen.“ Er trat einige Male auf die Feuerstelle ein und schob dann etwas Erde darüber, dann schwang er sich auf die Leiter und kletterte zu Ruïn hoch. Es war bereits ziemlich dunkel und man konnte schon die Sterne am Himmel glitzern sehen. „Sollen wir auch mal woandershin gehen um zu trainieren? Ich hab gehört das es auf dieser Insel da bei Izlude ganz gut sein soll.“ Solar saß neben der Leiter und betrachtete Ruïn die an der gegenüberliegenden Seite am Geländer stand und ihm den Rücken zugewandt hatte. „Hmm können wir schon machen.“ „Du gehst nicht sehr oft in die Stadt, kann das sein? Gibt es da eigentlich niemanden der auf dich wartet? So Familie... oder Freund?“ Solar blickte vor sich auf den Boden und kletzelte an einem getrockneten Blutfleck auf seinem Katar herum. „Nö.“ „Ich hab dich mit dem Paladin gesehen... vor dem PvP Haus...“ Jetzt drehte sich Ruïn zu ihm um und betrachtete ihn interessiert. Worauf wollte er hinaus? „Ist er dein Freund?“ „Nein, der ist anderwärtig verheiratet.“ Sie drehte sich wieder um und ignorierte Solar der nun von einem Ohr zum anderen grinste.

In den nächsten paar Monaten reisten Ruïn und Solar ein wenig in ganz Midgard herum und versuchten sich an einigen anderen Monstern. Sie legten sich mit den Minorous und Verits in der Morroc Pyramide nahe der Thiefgilde an, wobei sich das als etwas schwierig herausstellte, da diese die Angewohnheit hatten, ihre Angreifer zu stunnen. Isan freute sich, dass sie mal wieder ein paar Element Waffen herstellen konnte. Ruïn versuchte sich gelegentlich auch ein paar Mal an den Kataren, allerdings lagen ihr die Messer mehr, da diese einfacher zu halten waren. Nach den Minos versuchten sie sich an den Pasanas der Sphinx. Diese Totenwächter stürzten sich mit Falchions bewaffnet auf ihre Gegner und waren geübt im Umgang mit dem Feuer. So kam es auch des Öfteren mal vor das Ruïn sich gefährliche Brandwunden zuzog, da sie meist vorausstürmte und Solar von den meisten Monstern nicht mehr viel übrig ließ. In der Sphinx war es sehr gefährlich, da es eigentlich keinen einzigen Ort gab an dem man sich vor den Monster in Sicherheit wiegen konnte. Sie musste ständig auf der Hut sein und nicht aus dem Hinterhalt angegriffen zu werden. Gelegentlich trafen sie auch auf andere Abenteurer mit denen sie ab und zu einige Tipps austauschten, aber die meiste Zeit waren sie zu Zweit unterwegs. Mit der Zeit wurde es auch leichter, sie trafen die schnellen Monster öfters, und konnten deren Skills bald so einschätzen das sie selbst nicht mehr so oft

getroffen wurden. Sie hielten sich immer nahe an den Wänden lauschten vor allem an den dunklen Ecken genau um nicht von einer kleinen Horde Monstern überrannt zu werden. Manchmal schlichen sie auch im Cloaking durch die Gänge oder bewarfen die Pasanas heimlich mit Steinen. Das amüsierte vor allem Solar der sich über so etwas immer kaputt lachen konnte. Ab und zu musste sogar Ruïn zugeben, dass es ihr Spaß machte und das es auch nicht immer schlimm war, wenn man in Gesellschaft reiste. Nach einer Weile kehrten sie nach Prontera zurück, da Solars Gilde am War of Emperium teilnahm und auf dessen Hilfe zählte. Ruïn nutzte die Zeit um sich mit Isan zu treffen und einige Loot Dinge zu klären. Isan war jetzt zwar ein Mitglied der Blacksmithgilde, aber sie gehörte auch immer noch zu den Merchants. Das hieß sie konnte in Shops billiger einkaufen und auch teurer verkaufen als die anderen Klassen. Darum hatte sie auch Ruïn angeboten ihr Loot mit zu verkaufen damit ein wenig mehr Geld dabei raus sprang. Solar hatte Ruïn zwar noch einige Male mit WoE Einladungen genervt, aber sie hatte gerade keine Lust sich mit anderen Leuten gegenseitig abzuschlachten. Sie guckte sich inzwischen lieber auf dem Markt um und hörte Gelegentlich den WoE Meldungen zu, die in ganz Midgard ausgerufen wurden. Sie hatte sich noch nicht wirklich für das Spektakel um die Castles interessiert, obwohl sie jetzt schon zwei Gilde- Einladungen hatte. Sie wusste eigentlich nur, dass die Gilde sich gegenseitig ein paar Stunden um diese Schlösser kloppten und die Gewinner es dann bis zum nächsten WoE behalten durften. Normalerweise konnte man mit seinen Skills keine anderen Menschen berühren oder verletzen, doch durch eine ganz spezielle Magie, die nur in den Castles oder in den PvP Gebieten herrschte, wurde es möglich. Natürlich in einem ganz anderen Maß als bei einem normalen Kampf gegen Monster. Eigentlich konnte sich im WoE niemand wirklich verletzen. Nur hier und da gab es halt immer wieder einige Fälle von gebrochenem Stolz wenn man gegen eine andere Gilde unterlegen war, aber das war auch schon alles. Ruïn betrachtete die Dächer der Stadt, die hinter der massiven Mauer in der Abendsonne glitzerten. Als die Meldungen wieder aufhörten wanderte sie zurück in die Stadt. Nach den WoEs war immer besonders viel los. Man räumte Equipment und Waffen wieder ins Kafra Lager oder tauschte es gegen die Trainingsachen, füllte Pots wieder auf und was halt noch so alles anfiel. Sie schlängelte sich durch einige Leute und guckte sich nach bekannten Gesichtern um. Sie wusste, dass sich Helios Gilde immer bei ihrem Gildehaus nahe der Westkafra versammelte und hatte irgendwie Lust sich das mal anzusehen. Diesmal allerdings nicht im Cloaking. Sie stand gegenüber dem Haus und lehnte sich gegen einen der Bäume. Sie wusste aus den Kafradurchsagen, dass sich die Gilde ein Castle in Geffen erkämpft hatte und demnach sollten die Mitglieder wohl alle recht gut gelaunt sein. Sie beobachtete die Leute die langsam

von der Kafra zum Gildenhaus kamen. Helios war im Gespräch mit einem Wizzard und einer Knight, seine Frau ging ein Stück weiter hinter ihm und war mit einer Hunterin in ein Gespräch vertieft. Helios verabschiedete sich von dem Wizzard und wollte gerade in das Gildenhaus gehen, als er Ruin unter dem Baum entdeckte. Sie hatte ihre Arme verschränkt und blickte ihn mit gesenktem Kopf an. Er blieb stehen und lächelte, dann schickte er die Knight vor und kam zu ihr herüber. „Jetzt sag bloß, ich hab dir gefehlt.“ „Ja das hättest du gerne, was?“ Sie schüttelte den Kopf, über seine Schulter hinweg konnte sie seine Frau sehen. Die High Priestress beobachtete sie während die Hunterin auf sie einredete. Dann öffnete sie ein Warportal und die Beiden verschwanden darin. „Wir hatten eine kleine... Meinungsverschiedenheit was gewisse Dinge angeht.“ Helios deutete nach hinten. „Gewisse Dinge, aha.“ Er zog sie an sich und küsste sie, aber Ruin entzog sich ihm und wanderte langsam um den Baum herum. Allzu leicht sollte er es ja nun auch nicht haben.

Die Insel Byalan lag etwas östlich der Satellitenstadt Izlude. Es war ein kleines bewaldetes Eiland auf dem oberflächlich eigentlich nichts weiter los war. Allerdings befand sich im Zentrum eine tiefe Höhle, in der es von Monstern nur so wimmelte. Viele Abenteurer kamen hier her, um die seltenen und sehr teuren Items zu finden die es hier gab. Die zahlreichen Monster hier hatten sich an das Leben im Wasser angepasst und so konnte man ihnen nur mit Windwaffen das Leben schwer machen. Ruin hatte von Isan extra für diese Insel zwei neue Winddamaskus bekommen und auch Solar hatte sich solche Elementkatare besorgt. Es war nicht leicht gegen diese neuen Gegner, die sich des öfteren mit sehr starken Wasserangriffen verteidigten. So waren sie Beide klitschnass, als sie sich für die Nacht aus den Höhlen zurückzogen um auf der trockenen Insel zu übernachten. „Also diese Phens sind ja kein Problem, aber vor den Merman sollten wir uns schon in Acht nehmen. Je weiter wir gehen, desto mehr werden von denen kommen.“ Solar schüttete gerade eine ansehnliche menge Wasser aus seinem Rucksack und versuchte etwas trockenen Proviant zu finden. „Ach es geht, du musst sie halt schneller töten.“ Ruin hatte sich an die Klippen gesetzt und polierte ihre Messer. „Aber einen schönen Ausblick hat man hier. Man kann sogar bis Izlude sehen wenn das Wetter klar ist.“ Solar hatte sich neben sie gesetzt, allerdings blickte er nicht auf das Meer hinaus, sondern auf Ruin. „Das kann schon sein.“ Sie blickte ihn nicht an, sondern konzentrierte sich weiter auf ihre Waffen. Er rückte ein wenig näher zu ihr und hob den Arm. Ruin dachte erst er würde ihre Waffe nehmen wollen und zog diese von ihm weg. Allerdings berührte er ihre Wange drehte ihren Kopf zu sich und küsste sie. Das kalte Metall des Messers drückte sich an seine Kehle und er hob die Arme in die Luft. „Ok, ok ich mach's nicht noch mal, aber nimm das da weg.“ Solar drückte die Hand zwischen seinen

Hals und das Messer und schob es langsam von sich fort. „Brav.“ Ruin fuhr damit fort die Elementwaffe zu polieren als ob nichts gewesen wäre und ignorierte Solar der sie weiterhin beobachtete. Die Sonne war schon lange hinter dem Horizont verschwunden, als sie ihre Waffen langsam wegräumte und sich ins kühle Gras legte. Am Himmel glitzerten die Sterne und Ruin suchte ein wenig nach den Sternbildern die sie kannte. Dann legte sie sich auf die Seite und blickte Solar an. Er hatte die Augen geschlossen und schien schon fest zu schlafen. Was hatte er sich dabei gedacht sie so einfach zu küssen? Sie betrachtete Solar nachdenklich, dann zückte sie eines ihrer kleineren Giftmesser, die sie normalerweise verwendete, um sie auf weiter entfernte Monster zu werfen um diese zu vergiften. Sie führte die Klinge an seinen Hals. Nur ein ganz kleiner Schnitt und sie wäre ihn für immer los. Sie würde es einfach auf die Monster der Insel schieben können ohne das es jemals Irgendwer erfahren würde. Sie seufzte und steckte das Messer wieder weg. „Ein Wenig magst du mich doch, stimmt´s?“ „Nein, ich bin nur zu nett.“ Er nickte grinsend und drehte sich dann auf die andere Seite. Ruin schüttelte den Kopf und klopfte ein wenig auf ihrem Rucksack herum damit er ein, etwas bequemeres, Kissen abgab.